

Ergänzende Informationen für Netzwerkpartner:innen und interessierte Nutzer:innen

1. saba app mit VBC als Grundlage ist eine kurzzeitige Erstintervention. Sie wird präventiv eingesetzt und ist auf eine niedrigschwellige und schnelle Hilfe bei einzelnen Problemlagen ausgerichtet. Bei bereits schwerwiegenden Fällen wird eine ganzheitliche Psychotherapie empfohlen. saba app ersetzt keine Psychotherapie.
2. Netzwerkpartner:innen überprüfen, ob potenzielle Nutzer:innen der festgelegten Zielgruppe angehören und bieten allen geeigneten Teilnehmer:innen ein saba app Onboarding an.
3. Die definierte Zielgruppe entspricht der AMIF-Förderrichtlinie, §10 (a-e) – siehe auch: Wie kann ich saba app nutzen?

Wichtig: Hierbei handelt es sich um ergänzende Informationen. Alle Informationen zu saba app finden Sie [hier](#).

Wie kann ich saba app nutzen?

Du kannst saba app nutzen, wenn Du sowohl **Angehörige/r eines Drittstaates** bist (also keine Staatsbürgerschaft aus Deutschland oder aus einem anderen EU-Landes besitzt), als auch eines der untenstehenden **Dokumente vorweisen** kannst.

- „Aufenthaltserlaubnis“ (§24 AufenthG)
- „Aufenthaltserlaubnis“ mit Mindestdauer von 12 Monaten
- Teilnahmeberechtigung (BAMF) für [Integrationskurs](#) oder [Berufssprachkurs](#)

Diese Berechtigungen stehen vielen Drittstaatsangehörigen zu: informiere Dich gerne auf der Internetseite des BAMFs darüber, wie Du eine Berechtigung beantragen kannst.

- „Daueraufenthalt-EU“ (§9a AufenthG)
- „Niederlassungserlaubnis“ (§9 AufenthG)
- „Aufenthaltserlaubnis“ (§20, §17 AufenthG)

Wenn Du ein entsprechendes Dokument vorweisen kannst, dann melde Dich bei Interesse an saba app bitte bei: onboarding@ipso-saba.com

Solltest Du keinen geeigneten Aufenthaltstitel für saba app vorweisen können, aber dennoch psychosoziale Unterstützung in Deiner Muttersprache benötigen, dann melde Dich bitte bei: info@ipso-care.com